

## **Bevor ihr jetzt gleich durchstartet mit dem Bau der Spielzeugkiste, hier noch eine Materialliste und ein paar nützliche Tipps und Tricks.**

Die Spielzeugkiste besteht aus drei Teilen: dem Geheimfach ganz unten, dem Mittelteil und dem Deckel oben. Für die Kiste haben unsere Heimwerker so genannte Rauspundbretter verbaut, die man im Baumarkt fertig mit Nut und Feder kaufen kann. So wird die Kiste stabiler.

Los geht es mit dem Geheimfach. Dafür werden die Bretter und der Boden (Multiplex) passend ausgesägt. Aber Achtung, um den Boden anschrauben zu können, muss auf der unteren Seite des Rauspundes ein Steg mit einer Tischkreissäge mit Parallelanschlag entfernt werden. Wie das genau funktioniert, seht ihr im Video. Dann könnt ihr die ersten drei Bretter zu einem Rahmen zusammenschrauben und lasst das vierte Brett für die Geheimfachöffnung lose. Bitte immer die Schraubenlöcher vorsenken und mit einem dünnen Bohrer vorbohren. Wählt nicht zu große Schrauben, sonst splittert das Holz. Damit sich beim Boden anschrauben nichts verzieht, solltet das vierte Brett mit einem Winkel und Zwingen befestigen. Jetzt könnt ihr den Boden anschrauben. Für mehr Stabilität befestigt ihr in der Mitte einen zusätzlichen Steg aus Multiplex. Das lose Brett wird mit so genannten Magnetschnappern gehalten, die ihr einfach anschrauben könnt.

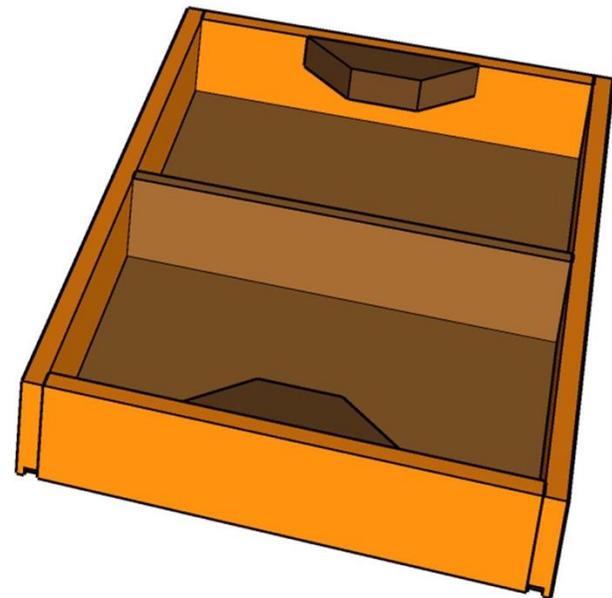
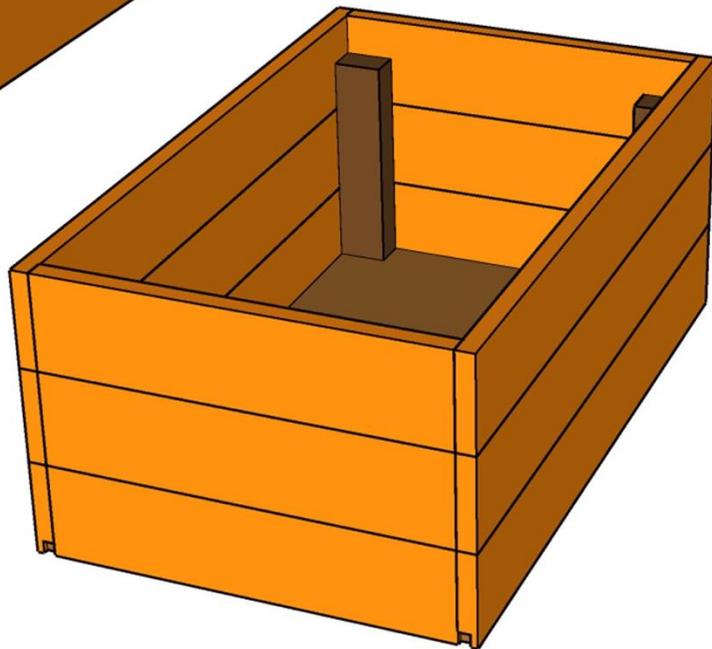
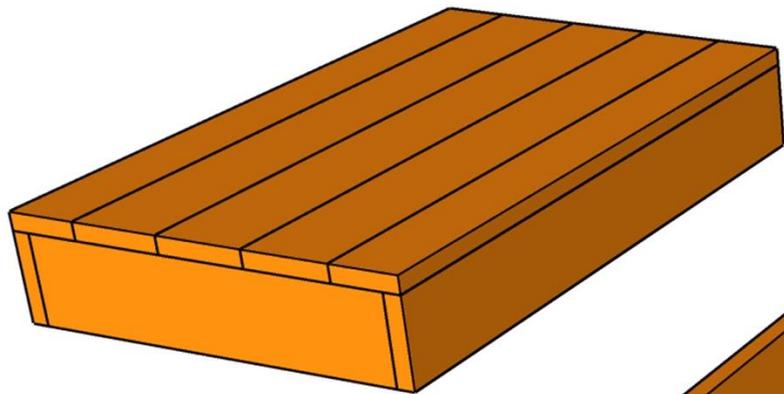
Der Bau des Mittelteils funktioniert grundsätzlich ähnlich. Wieder an den Brettern des unteren Rahmens den Steg entfernen, den unteren Rahmen komplett bauen und den passend zugesägten Boden befestigen. Dann die zwei weiteren Rahmen montieren und aufsetzen. Vergesst nicht die obere Feder für den obersten Rahmen zu entfernen. Sonst passt der Deckel nicht drauf. Damit die Rahmen zusammenhalten, leimt ihr Vierkanthölzer in die Ecken. Aber Vorsicht: bei den Eckverbindern solltet ihr schauen wie hoch diese werden und an welche Position sie kommen. Denn später baut ihr so genannte Deckelstützscharniere ein und diese müssen bei geschlossenem Deckel noch reinpassen.

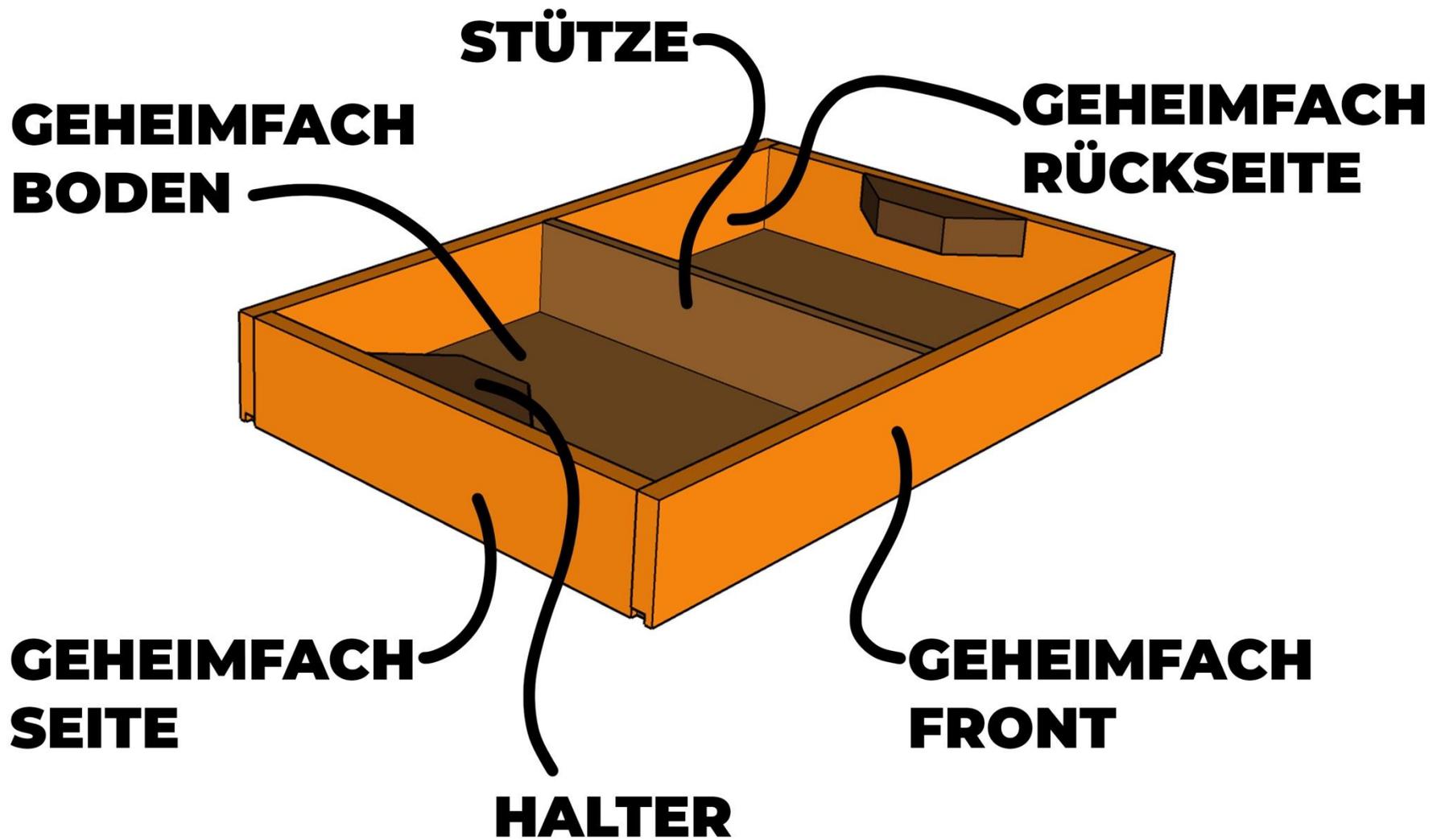
Für den Deckel baut ihr einen weiteren Rahmen und deckt diesen mit Rauspund ab. Dabei müsst ihr nur beachten, dass ihr die Bretter gleichmäßig vermittelt. Dann Kiste und Kanten für eine schönere Optik abschleifen.

Das Geheimfach und den Mittelteil verbindet ihr über zwei Holzstücke, die in das Geheimfach geschraubt werden. Dann den Mittelteil aufsetzen und von oben durch den Boden mit zwei langen Schrauben befestigen. Deckel und Mittelteil verbindet ihr mit Scharnieren. Damit sich niemand die Finger klemmt, solltet ihr so genannte Deckelstützscharniere einbauen. Diese kann man ganz leicht im Internet bestellen genauso wie die Magnetschnapper oder Griffe. Aus den Vierkantholzresten könnt ihr auch kleine Füße bauen. Für den richtigen Look haben für das Holz noch gebeizt. Eurer Fantasie sind also keine Grenzen gesetzt. Viel Spaß beim Heimwerken!

## **Materialliste:**

- Rauspund
- KVH 40 x 60
- Scharniere
- Deckelstützscharnier
- Griffe
- Magnetschnapper
- Passende Schrauben
- Holzleim

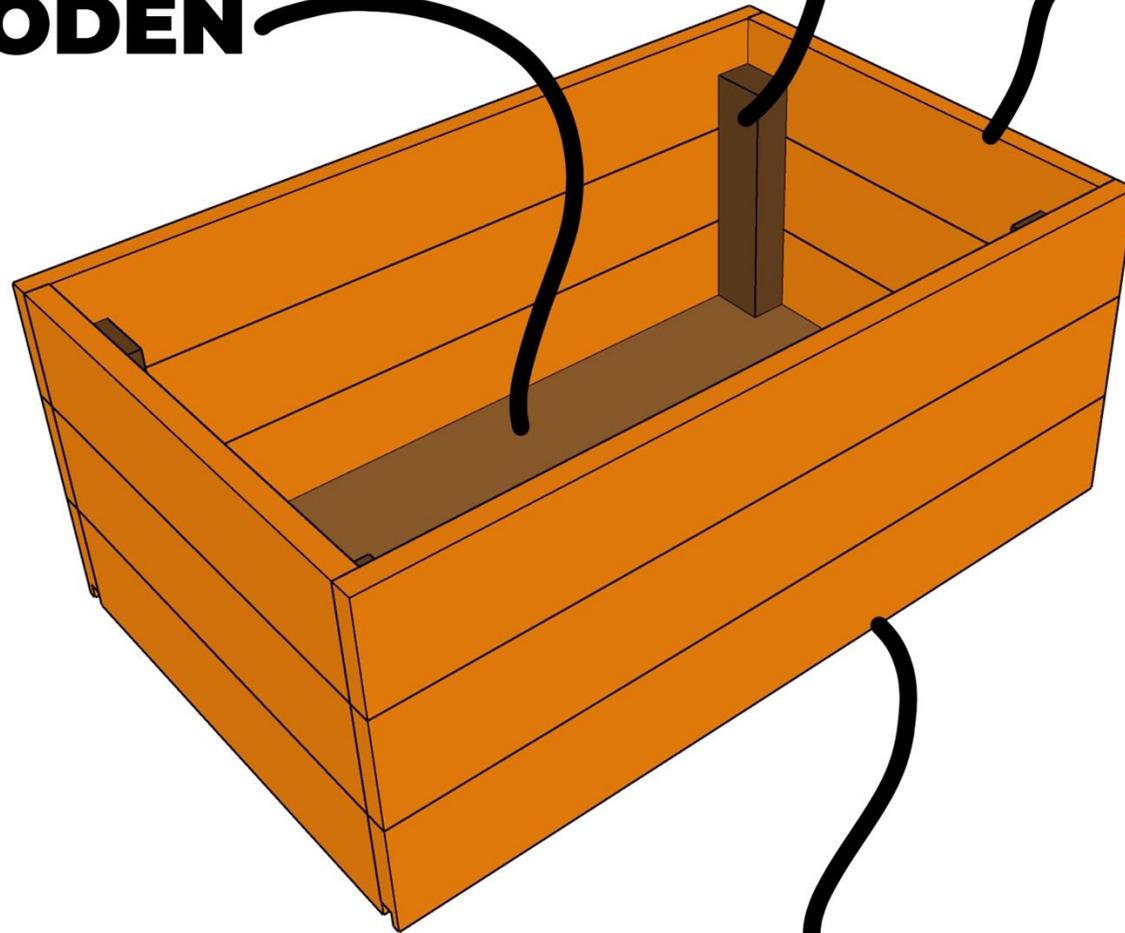




**ECKVERBINDER**

**BODEN**

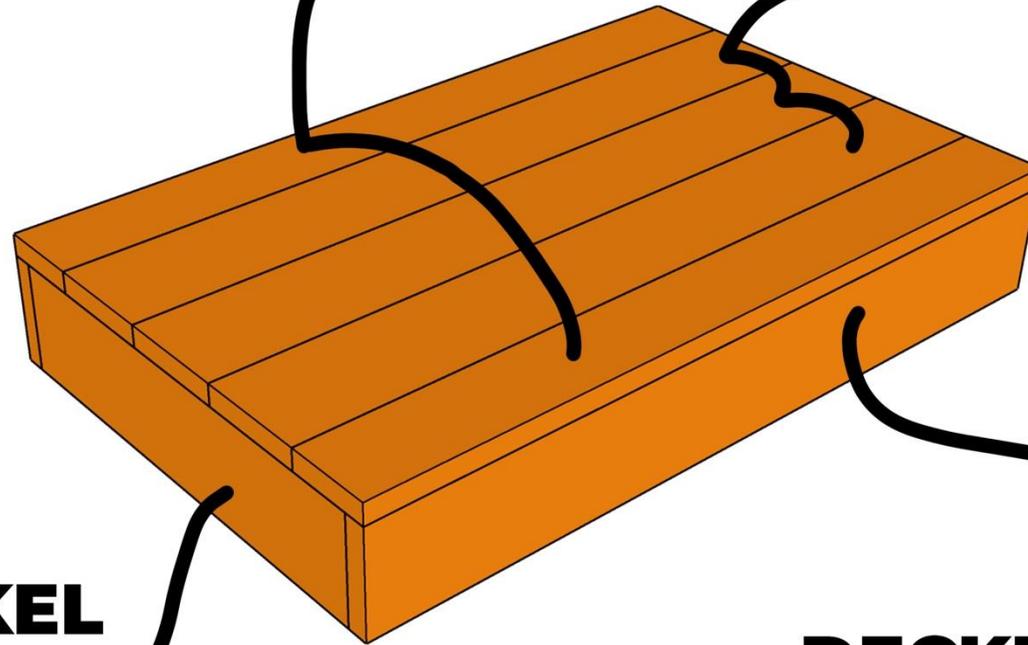
**SEITE**



**FRONT**

**DECKEL OBEN  
RAND**

**FRONT**

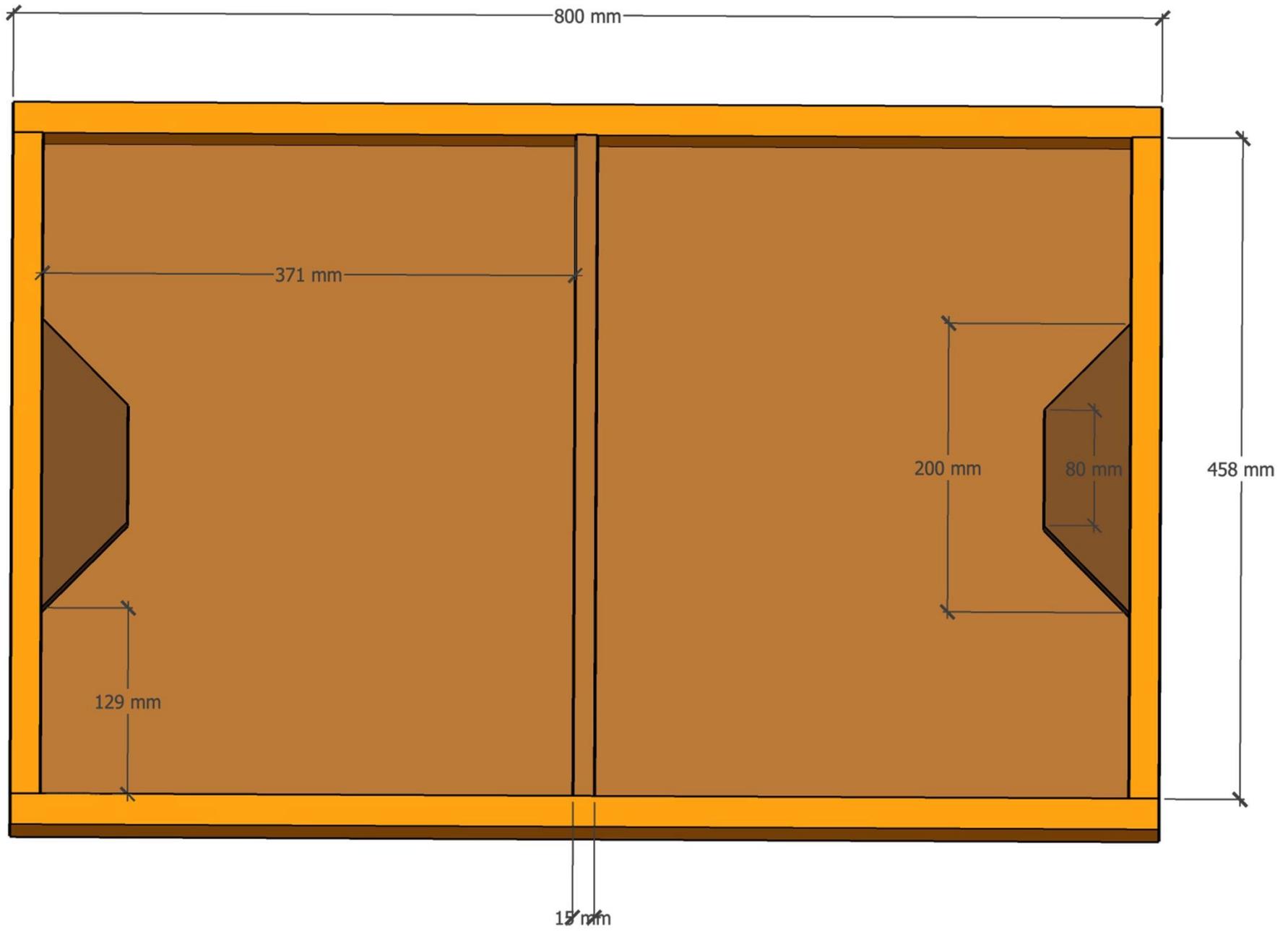


**DECKEL  
SEITE**

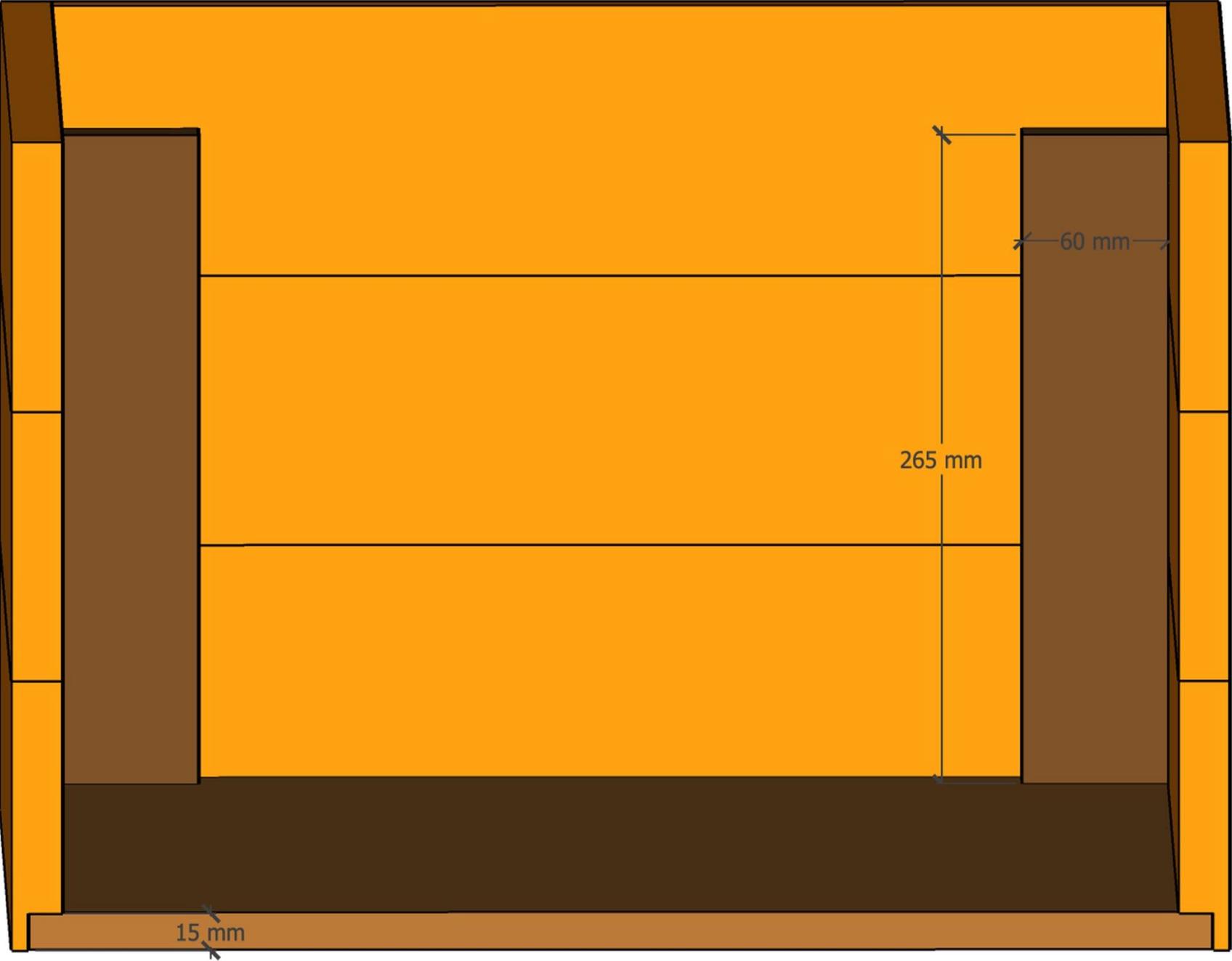
**DECKEL  
FRONT**



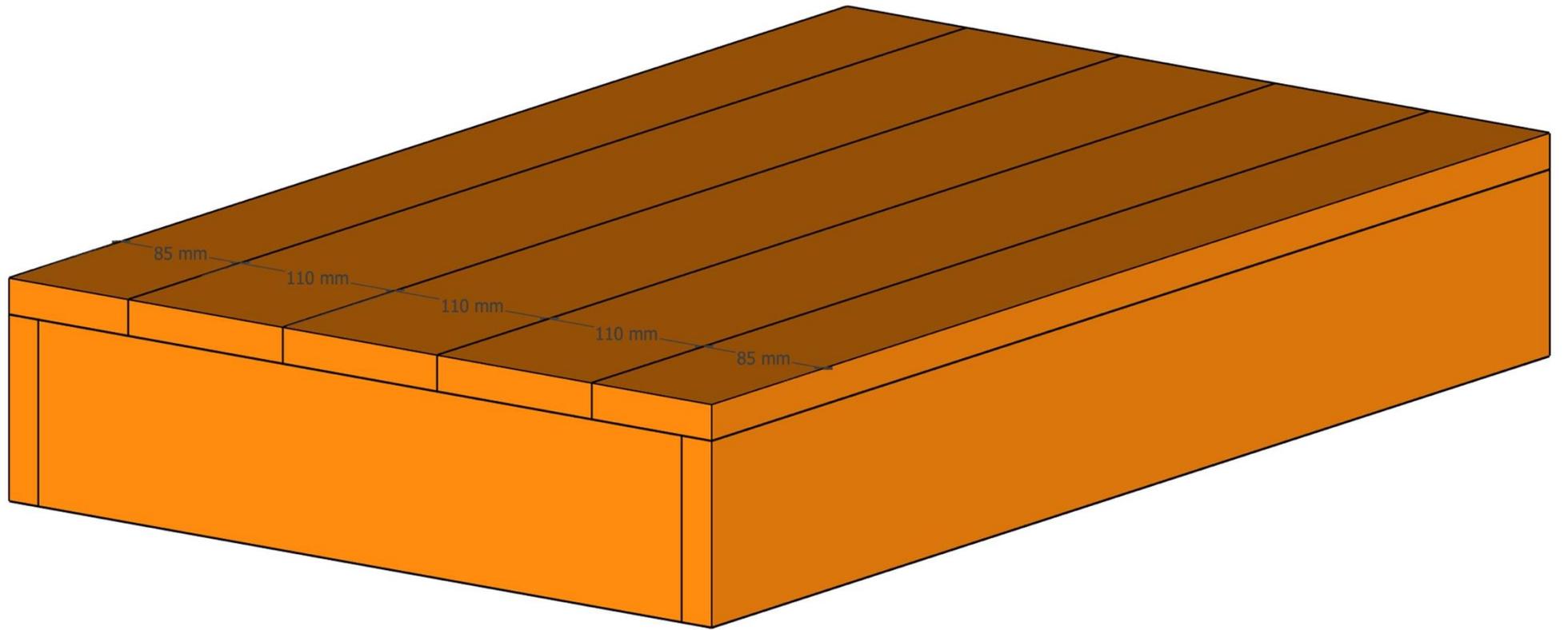
**SCHARNIERHALTER**











# Schnittplan

Teil	Anzahl	L	B	H
Geheimfach Front	1	800	121	21
Geheimfach Seite	2	458	121	21
Geheimfach Rückseite	1	800	121	21
Front	9	800	121	21
Seite	6	458	121	21
Deckel Front	2	800	121	21
Deckel Seite	2	458	121	21
Deckel Oben Rand	2	800	85	21
Eckverbinder	4	265	60	40
Halter	2	200	60	40
Boden	1	786	486	15
Stütze	1	458	100	15
Boden Geheimfach	1	786	486	9